

Mitteilungsblatt Bad Ditzenbach



Ortsteile Auendorf
Bad Ditzenbach, Gosbach
Donnerstag, 23. Juli 1998
20. Jahrgang · Nummer 30

Veranstaltungen:

Samstag, den 25. Juli 1998

AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG des VHS-Kurses

„Naß in naß malen“ und
„Schwarz-Weiß-Schraffieren“

Beginn: 10.30 Uhr
im Haus des Gastes

Ausstellungsdauer: von 25. Juli bis 15. August 1998

KANDELTREFF in Gosbach

Gemütlicher Hock
in der Ortsmitte

Für Unterhaltung sorgt der
Musikverein Gosbach
Beginn: 17.00 Uhr



Sonntag, den 26. Juli 1998

KURKONZERT
der
Musikkapelle Bad Ditzenbach

im Schulhof Bad Ditzenbach
(bei schlechter Witterung im
Haus des Gastes)

Beginn: 10.30 Uhr

Vorschau:

1.-2. August 1998

Auendorfer Sommerfest



Herausgeber: Die Gemeinde.
 Druck und Verlag: Verlagsdruckerei Uhingen,
 Inh. Oswald Nussbaum, 73066 Uhingen, Zeppelinstr. 37,
 Tel. 07161/93020-0. Verantwortlich für den amtl. Teil:
 Bürgermeister Gerhard Ueding oder Vertreter im Amt;
 für den übrigen Teil: Oswald Nussbaum.

Amtliche Bekanntmachungen



Unsere Altersjubilare

Unsere herzlichsten Glückwünsche gelten aus dem Ortsteil Bad Ditzenbach:

Frau Else Haußmann, Helfensteinstraße 29,
am 24. Juli zum 73. Geburtstag

Herrn Alois Agert, Schillerstraße 16,
am 28. Juli zum 75. Geburtstag

aus dem Ortsteil Gosbach:

Frau Anna Pepping, Drackensteiner Staße 47,
am 23. Juli zum 83. Geburtstag

Frau Auguste Siegel, Leimbergstraße 18,
am 25. Juli zum 84. Geburtstag

Herrn Josef Weiss, Schulstraße 53,
am 27. Juli zum 76. Geburtstag

Herrn Kurt Scheible, Hölderlinweg 2,
am 29. Juli zum 91. Geburtstag

Fundsache

1 bunter Basketball

Abzuholen beim Bürgermeisteramt Bad Ditzenbach.

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, dem 23. Juli 1998

Zur letzten Sitzung vor der Sommerpause treffen sich die Mitglieder des Gemeinderates am Donnerstag, dem 23. Juli 1998, ab 19.30 Uhr im Saal des Feuerwehrhauses an der Helfensteinstraße in Bad Ditzenbach.

Zu Beginn erfolgt ein Finanzzwischenbericht für das Haushaltsjahr 1998.

Im Zusammenhang mit der Fortschreibung des Flächennutzungsplanes der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Deggingen - Bad Ditzenbach wird über die Ausweisung von Flächen für Windkraftanlagen und die Ausweisung von Wohnbauflächen beraten.

Danach stehen die Modernisierung der EDV-Anlage in der Gemeindeverwaltung sowie die Vorbereitung der Bundestagswahl auf der Tagesordnung.

Nach einem Bericht aus der Sitzung des Beirats für Fremdenverkehr folgen noch zwei Bauanträge zur Erstellung eines Carports am Gebäude Neue Steige 13 in Gosbach und die Anbringung einer Werbeanlage auf dem Grundstück Im Sänder 3 in Gosbach.

Bekanntgaben und Verschiedenes, Anfragen und Anregungen der Gemeinderäte und eine Frageviertelstunde für die anwesenden Zuhörerinnen und Zuhörer beenden den öffentlichen Teil dieser Sitzung.

Hierzu wird herzlich eingeladen!

Verwaltungsaußenstelle Gosbach

Die Verwaltungsaußenstelle Gosbach ist vom 10. bis 28. August geschlossen.

Bitte wenden Sie sich in dieser Zeit an das Bürgermeisteramt Bad Ditzenbach, Telefon: 07334/9601-0.

Verkauf von Schülertischen

Die Ulrich-Schiegg-Schule in Gosbach verkauft alte Schülertische aus Massivholz zum Preis von 15,00 DM. Der Erlös aus dem Verkauf kommt der Schule zugute.

Wer Interesse hat, soll sich direkt mit der Schulleitung, Frau Schlumberger (Tel.: 07335/5680) oder mit dem Hausmeister, Herrn Moll (Tel.: 07334/920181) in Verbindung setzen.

Die Gemeindeverwaltung

An alle Hundebesitzer

Aus der Bevölkerung erreichen uns in jüngster Zeit immer wieder Klagen über frei umherlaufende Hunde und Hunde, die ihre Notdurft auf Gehwegen und in fremden Vorgärten verrichten.

Wir möchten aus diesem Grunde die Hundehalter nochmals ausdrücklich darauf hinweisen, daß gemäß der Polizeiverordnung gegen umweltschädliches Verhalten der Halter eines Hundes dafür zu sorgen hat, daß der Hund seine Notdurft nicht auf Gehwegen, in Grün- und Erholungsanlagen oder in fremden Vorgärten verrichtet. Sollte es dennoch einmal dazu kommen, so muß der abgelegte Hundekot unverzüglich beseitigt werden.

Außerdem weisen wir ausdrücklich darauf hin, daß es untersagt ist, Hunde ohne Begleitung einer Person, die durch Zuruf auf das Tier einwirken kann, frei umherlaufen zu lassen.

An die betreffenden Hundebesitzer geht der Appell, Rücksicht auf ihre Mitmenschen zu nehmen und die genannten Bestimmungen einzuhalten.

Straßensperrung beim Kandeltreff am 25.07.1998

Der Kandeltreff findet dieses Jahr infolge der Ortskernsanierung im Bereich von Gebäude Unterdorfstraße 40 bis zur Einmündung Mühlwiesenstraße statt.

Die Festplatzzone ist in der Zeit von 10.00 bis 24.00 Uhr für den Fahrzeugverkehr voll gesperrt. Die Zufahrt von der Unterdorfstraße in die Alte Steige sowie zur Straße "In den Tiergärten" ist während der Sperrung nicht möglich.

Der Fahrzeugverkehr wird während der Sperrung über die B 466 und die Entlastungsstraße umgeleitet.

An die Anwohner ergeht wieder die Bitte, Ihre Fahrzeuge für die Aufbauarbeiten rechtzeitig von der Straße zu entfernen.

Wir bitten alle Anwohner und Verkehrsteilnehmer um Verständnis und Beachtung.

Zeugnistelefon

Schlechte Zeugnisnoten ?

Dadurch Streß zu Hause ?

Angst vor der Reaktion der Eltern ?

Ihr könnt uns anrufen: **Telefon 0800 / 100 23 77**

Diese Nummer ist kostenlos!

Wir hören Euch zu und nehmen uns Zeit für Euch! Gemeinsam suchen wir nach Lösungen!

Wir sind für Euch erreichbar vom **23.07. bis 30.07.**

von **Donnerstag bis Samstag** und **Montag bis Donnerstag** von **11.30 bis 18.00 Uhr.**

Wir sind die Arbeiterwohlfahrt, die Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Göppingen, das Kinderschutzzentrum,



die Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Geislingen, das Rupert-Mayer-Haus, der SOS-Treffpunkt und das Kreisjugendamt.

Dank und verdiente Anerkennung erhielt auch Frau Margret Müller für ihre Zeit als kommissarische Schulleiterin. Sie erhielt von der Gemeindeverwaltung einen Blumenstrauß.

Hiltensburgschule Bad Ditztenbach

Ergebnisse der Bundesjugendspiele

Wir bedanken uns an dieser Stelle zuerst bei Herrn Sturm und den Eltern, die uns beim Messen und Stoppen in altbewährter Weise geholfen haben.

Wir gratulieren den Schulsiegern Lisa Schlumberger mit 1622 Punkten und Jens Boysen mit 1619 Punkten zu diesem traumhaften Ergebnis.

Ehrenurkunden erhielten in

Klasse 1: Tim Kistenfeger

Klasse 2: Anja Presthofer, Sarah Kanaske, Jeannette Fröhlich, Tatjana Enderle

Klasse 4: Rebecca Mayer, Lisa Schlumberger, Jens Boysen

Schuljahresende 97/98

Die letzte Schulwoche ist da. Wir gestalten sie folgendermaßen: Am Montag ist regulärer Unterricht.

Am Dienstag wandern wir bei schönem Wetter auf die Hiltensburg.

Am Mittwoch haben alle Kinder zur 2. Stunde Schule.

Wir feiern den ökumenischen Jahresabschlußgottesdienst

um 8.30 Uhr in St. Laurentius und danken unserem Gott, daß er uns ein gesundes Schuljahr geschenkt hat.

Der Unterricht endet an diesem Tag um 10.10 Uhr. Die Busse fahren nur nach der 3. Stunde.

Die Sommerferien dauern von Donnerstag, den 30.07.1998 bis Freitag, den 11.09.1998.

Erster Schultag ist Montag, der 14.09.1998 zur 2. Unterrichtsstunde.

Wir wünschen allen Familien viele sonnige, gesunde Ferientage auf ein glückliches Wiedersehen im September.

Ulrich-Schiegg-Grundschule Gosbach



Am 08. Juli 1998 wurde die Amtseinführung von Frau Brigitte Schlumberger als neue Schulleiterin der Ulrich-Schiegg-Schule in Gosbach gefeiert. Die Schüler der Ulrich-Schiegg-Schule überraschten die "neue Burgfrau" gleich zu Beginn mit dem Musical "Ritter Rost".

Im Rahmen der darauffolgenden Grußworte überreichte Herr BM Ueding als Vertreter der Gemeindeverwaltung Frau Schlumberger ein Geschenk zum Amtsantritt und sprach ihr auch seine persönlichen Glückwünsche aus.



Ein gelungenes Sommerfest



Am Samstag, dem 11. Juli 1998 verwandelte sich die Gosbacher Turnhalle unter den fleißigen Händen der Eltern in einen Fabelwesenwald.

Mitten auf der Bühne erhob sich riesengroß die eiserne Burg des **RITTER ROST**.

Nachmittags bevölkerte sich die Turnhalle mit zauberhaften Wesen:

Fliegenpilze, Elfen, Bäume, Igel, ein Zirkusdirektor, ein Elefant, ein Bauchredner, ein Burgfräulein Bö, der Ritter Rost, ein sprechender Hut, der Vampir

Graf Knoblauch, der Werwolf Mies und der feuerspuckende Drache Koks erschienen mit Eltern, Omas und Opas und vielen anderen Gästen.

Die Eltern boten Getränke, leckere Kuchen, belegte Brötchen in Hülle und Fülle an.

Sehr pikant schmeckten auch die türkischen Spezialitäten.

Die Kinder begeisterten wie schon bei ihrer Premiere am Mittwochabend ihr Publikum. Es sparte nicht mit Applaus und Lob! Ein Dankeschön allen Helfern, besonders Herrn Hausmeister Moll, unserer Frau Salzinger und Herrn Eitel vom Bauhof.

Nicht nur Schauspielertalent steckt in den Gosbacher Kindern; sie sind auch sehr sportlich.

Dies stellten sie bei den **Bundesjugendspielen** am Dienstag, dem 14. Juli, unter Beweis. Sogar die Sonne lachte vom Himmel.

50 m Lauf, Weitsprung und Ballwurf (Schlagball 80 g) waren als Leichtathletik-Dreikampf zu bewältigen. Viele Kinder hatten danach noch soviel Puste übrig, daß sie an einem 800 m Lauf mitmachten. Auch am Dienstag waren wieder viele Eltern als freiwillige Helfer im Einsatz. Als Spende aus der Elternkasse erhielten die Sportler einen Lkw (Leberkäswecken) und ein Getränk.

Die Siegerehrung bildete den Abschluß des Vormittags.

Ehrenurkunden erhielten:

Klasse 1:

Steffen Bitsch, Michael Benitsch, Isabel Ueding, Carmen Schweizer, Tirza Landrock, Sina Bundschu.

Klasse 2:

Ursula Mutze

Klasse 3:

Thomas Benning, Sebastian Grube, Christina Bitter

Klasse 4:

Silke Jaschinski, Lisa Baumann.

Die höchste Punktzahl erzielte Martin Kottmann, bei den Mädchen Silke Jaschinski.

Außerdem erhielten viele Kinder Siegerurkunden und Teilnahmeurkunden.

Herzlichen Glückwunsch!

Murmelbahn

Herr Widmayer, ein Elternteil unserer Schule schenkte uns eine mehrstöckige Murmelbahn.

Herzlichen Dank auch im Namen aller Schulkinder. Sie war die Attraktion unserer Spielstraße.

Nachbestellung Ritter Rost Bücher

Bitte holen Sie die Bücher vormittags in der Schule ab Fr., 24.07./Mo., 27.07. und Di., 28.07., DM 39,--. Schulkinder, die Bücher bestellt haben, bekommen diese mit nach Hause.

Fax-Nummer

Unsere Fax-Nummer lautet 07335-921531.

B. Schlumberger



Realschule Deggingen

Blick in die Realschule

Im Rahmen einer gelungenen Abschlußfeier wurden die Degginger Realschüler entlassen.

Nach sechsjähriger Schulzeit und nach mehrwöchigen Prüfunganstrengungen wurden die beiden Abschlußklassen am vergangenen Freitag in der festlich geschmückten Sickenbühlhalle in Gruibingen von Realschulrektor Bruno Briem aus der Realschule Deggingen entlassen.

Schon um 17.45 Uhr traf sich ein Großteil der Entlaßschülerinnen und Entlaßschüler mit Eltern und Lehrern in der katholischen Kirche in Gruibingen zum ökumenischen Gottesdienst. Herr Pfarrer Bischoff von Bad Ditzzenbach / Deggingen und Herr Pfarrer Burzik von Wiesensteig haben zusammen mit Herrn Priel einen sehr persönlichen und ansprechenden Jugendgottesdienst gestaltet, der von der Gitarrengruppe aus Gosbach mit fetzig-mitreibenden, modernen Kirchenliedern noch zusätzlich eine besondere Attraktion bekam.

Um 19.00 Uhr eröffneten die beiden Schülersprecher, Anja Ulmer und Marco Bucher, den festlichen Abend in der Sickenbühlhalle. Sie begrüßten neben den Eltern, Lehrern und Mitschülern auch den Vorsitzenden des Schulverbandes, Herrn Bürgermeister Stickel mit Frau, Herrn Bürgermeister Schweikert als Hausherrn, die Gestalter des Abschlußgottesdienstes, Herrn Pfarrer Bischoff und Herrn Pfarrer Burzik, als Vertreter der Nachbarschulen Herrn Sonderschulrektor Reinhard Irmscher, die Hausmeister Jandl und Ubl mit ihren Frauen und einige frühere oder pensionierte Lehrkräfte aus ihrer Realschulzeit.

Mit dem Bild des Sprichworts "Fehlt' am Wind, so greif zum Ruder" wandte sich Herr Rektor Briem an die Entlaßschüler, um ihnen Mut zu machen und ihnen auch Hoffnung zu vermitteln. Auch und gerade wenn es an Wind fehle, sollten die Entlaßschüler mit Einsatz ihre Zukunft in selbstgewählter, freier Entscheidung als ein Wagnis anpacken. Mit Beharrlichkeit, Ausdauer, Zuverlässigkeit und mit jugendlichem Schwung müßten sie es wagen.

In seiner Rede dankte Herr Briem den Eltern für ihre Unterstützung der Lehrkräfte bei der 6jährigen Unterrichts- und Erziehungsarbeit in der Schule, den Lehrkräften für ihren Einsatz, dem Schulverband "Oberes Filstal" für das allzeit offene Ohr für die Bedürfnisse der Schule, aber auch den Bediensteten, den Kirchengemeinden sowie den Nachbarschulen für ihre jeweilige Hilfe und Mitwirkung im Schulalltag. Einen besonders herzlichen Dank sprach er den hilfsbereiten Eltern der Klassen 10 aus, die den festlichen Rahmen für diese Feier gestaltet haben und den Eltern und Schülern der Klassen 9, die sich bereit erklärt haben, die Last der Bedienung und Bewirtung des Abends zu tragen.

Anschließend verliehen Rektor Briem und die Klassenlehrer, Hans-Joachim Baumann und Heinz Rupp, die Auszeichnungen.

Einen Klassenpreis für besonders gute Leistungen erhielten:

Klasse 10a: Andreas Hertler, Manuela Weber, Anja Ulmer und Gabriele Zanker.

Klasse 10b: Stefanie Rödiger, Heike Rehm, Esther Schwanzara und Heidi Schweizer

Belobigungen für gute schulische Leistungen wurden vergeben an:

Klasse 10a: André Beretovac, Annemarie Theil, Susanne Wittlinger, Sibylle Scheutle und Timo Wagner.

Klasse 10b: Christine FöiBner, Annette Wagner, Anja Hummel und Anja Kummer.

Nach einer aufmunternden Ansprache überreichte der Vorsitzende des Schulverbandes, Herr Bürgermeister Stickel, an Esther Schwanzara den Goethepreis und ein wertvolles Buchgeschenk als Gabe des Schulverbandes für den besten Prüfungsaufsatz.

Daran anschließend ehrten die SMV und die Redaktion der Schülerzeitung "Kleeblatt" verdiente Mitarbeiter, die beiden bisherigen Schülersprecher Anja Ulmer und Marco Bucher und die scheidenden Chefredakteure Heike Rehm und Christine FöiBner.

Zur Auflockerung des Programms haben die Entlaßschülerinnen Anja Kummer, Christine FöiBner, Heidi Schweizer, Miriam Behrens und Anja Hummel unter der Regie von Frau Rothkugel kurze, besinnliche Texte moderner Dichter und einige Denkanstöße dazu vorgetragen. Den musikalischen Rahmen gestaltete Sabine Dangelmaier mit ihrem bravourösen Spiel von drei Klavierstücken.

Zur Anerkennung für ihr engagiertes Wirken über viele Jahre überreichten die Schüler ihren Elternvertreterinnen, Frau Moll und Frau FöiBner, sowie Frau und Herrn Jandl und dem Schulleiter Blumengebinde oder eine Flasche Sekt. Da die Lehrkräfte als Beamte keine Wertgeschenke annehmen dürfen und um die peinliche Frage nach der Zulässigkeit zu vermeiden, werden die Schüler die vorgesehene Summe für Geschenke an ihre Lehrerinnen und Lehrer der Aidshilfe spenden.

Diese Abschlußfeier wird den Eltern, den Schülern und den Lehrerinnen und Lehrern als ein schöner, gemeinsamer Abend zur Beendigung der Schulzeit in guter Erinnerung bleiben.

Bundesjugendspiele

Leichtathletik - Donnerstag, 9. Juli 1998

Unser diesjähriger SPORTTAG verlief recht abwechslungsreich, da bei idealem Sommerwetter die Schulsportanlagen zum einen und Spielfreude und Badespaß zum anderen gerade zur WM-Fernsehzeit so manchen Teilnehmer SPORT & FUN wieder näher brachten. Zuerst durften die jüngeren Jahrgänge ihren Wahl-3-Kampf der Leichtathletik absolvieren, ehe sie im Hallenbad vergnügt und unbeschwert herumtoben konnten. Trotz beängstigender Enge und sorgvollen Aufsichtspersonen, verlief alles absolut "cool" - so viel Badegäste am frühen Morgen sind ja auch nicht alltäglich! Die Sekundarstufe II schloß sich - dem Wahlangebot nach zu urteilen - mehr den technischen Disziplinen "Kugelstoß" und "Schleuderbäll" an, was ganz schön zeitraubend sein kann, und außerdem reihen sich Mädchen und Jungen jetzt mehr beim Hochsprung ein, der sowieso sehr lange andauert. Inzwischen lief auch das Ausdauerprogramm an, so daß gegen 11.00 Uhr alle Disziplinen beendet waren und endlich mit dem angekündigten "Mannschaftsspiele-Programm" begonnen werden konnte. Die Klassenstufen 5 - 8 spielten in verschiedenen Auswahlteams Fußball gegeneinander, einige Lehrkräfte massen sich im Beachvolleyball mit den Oberstufenschülern (und gewannen haushoch!).

Mädchen-Spiele in der Halle, Streetball auf dem Kleinspielfeld, es war überall was los und allzu schnell hieß es wieder zusammenräumen und Ordnung schaffen. Zur Siegerehrung reichte die Zeit einfach nicht mehr, zumal unsere "Computerexperten" allesamt auf Fortbildung waren und so über's Wochenende in Ruhe Tabellen und Statistiken anfertigen konnten.

Hieraus folgende Angaben: **Schulsieger 1998**

Mädchen	1. Platz: Heike Spieß, 8c, 2401 Punkte, 133,4 %
	2. Platz: Catrin Wieszorek, 7c, 2396 P., 133,1 %
	3. Platz: Carolin Groda, 5a, 2035 P., 127,2 %
Jungen	1. Platz: Heiko Diez, 9 b, 3110 Punkte, 124,4 %
	2. Platz: Mile Jankovic, 7a, 2789 P., 124,0 %
	3. Platz: Ali Cenik, 9c, 3093 P., 123,7 %

Jahrgangsbeste		MÄDCHEN	
1982	K. Sabala	9 b	1992 Punkte
1983	S. Biedlingmaier	9 c	2103 Punkte
1984	H. Spieß	8 c	2401 Punkte
1985	S. Müller	7 a	1825 Punkte
1986	C. Groda	5 a	2035 Punkte
1987	J. Scheiring	5 c	1799 Punkte
Jahrgangsbeste		JUNGEN	
1982	E. Luttert	9 b	2795 Punkte
1983	H. Diez	9 b	3110 Punkte
1984	M. Jankovic	7 a	2789 Punkte
1985	T. Kneer	7 a	2386 Punkte
1986	D. Atkins	5 a	2011 Punkte
1987	M. Hildebrand	5 c	2039 Punkte

Für die Fachschaft „SPORT“ gez.: Raminger



Pop - Song Evergreen Chanson

Chor- und Instrumental-AG der Realschule Deggingen laden ein

Am Montag, dem 27.07.1998, laden Chor- und Instrumental-AG der Realschule Deggingen zu einem unterhaltsamen musikalischen Kaleidoskop ins Foyer der Realschule ein. Geboten wird ein inhaltlich hörenswerter Querschnitt aus den Bereichen Pop-Song - Evergreen - Chanson von den 20er Jahren bis heute. Neben den schulischen Ensembles wirkt auch der Liederkranz Weiler an der Gestaltung des Abends mit.

Die Gesamtleitung liegt bei Herrn Dr. Christiano Pesavento.

Grund- und Hauptschule Deggingen mit Werkrealschule

Abschlußfeier an der Grund- und Hauptschule mit Werkrealschule Deggingen

Am vergangenen Samstag, dem 18.07.1998, fand im Foyer der Hauptschule die Abschlußfeier der Klassen 9a, 9b und 10 statt. Schüler, Lehrer und Eltern hatten den Eingangsbereich des Schulhauses durch viele bunte Sommerblumensträuße in einen feierlichen Festsaal verwandelt.

Schulleiter Reith begrüßte alle Schülerinnen und Schüler, die zahlreich anwesenden Eltern, das Lehrerkollegium und viele Gäste und Ehrengäste, unter ihnen auch der Schulverbandsvorsitzende, Herr Bürgermeister Stickel und die Direktoren der Nachbarschulen, Herr Briem und Herr Irmischer.

Grüßworte richteten an die Gäste der Schülersprecher Viktor Schmalenbach, die Elternvertreterin Frau Leicht und Herr Bürgermeister Stickel.

In seiner Ansprache ließ Herr Reith die letzten Jahre nochmals Revue passieren und bat die SchülerInnen, auch die folgende Zeit vermehrt selbstverantwortlich für die Weiterbildung zu nutzen, um für das Berufsleben eine ideale Grundlage zu haben. Mit guten Wünschen und Mut für die Zukunft der Entlaßschüler verband er Worte des Dankes an die Eltern, das Lehrerkollegium - hier insbesondere an die KlassenlehrerInnen Frau Heller, Frau Seibold und Herrn Fluck -, an Hausmeister Jandl und sein Team und an die Schulsekretärin, Frau Steiner.

Im Anschluß erfolgte die Verleihung der Auszeichnungen: Klassenpreise erhielten Yvonne Dreyse aus Klasse 10 und Markus Salzinger aus Klasse 9a.

Belobigungen für gute Gesamtleistungen bekamen Mark Altmann und Nadja Diendorfer, beide Klasse 10; - Daniel Petkoski, Sonja Melgiovanni, Mathias Leicht, Desiree Zieskoven, Simone Bitter (alle 9a) und Irene Fröse und Holger Röckel aus Kl. 9b.

Zusammen mit den jeweiligen Klassenlehrern gratulierte Schulleiter Reith folgenden Schülerinnen und Schülern zum erfolgreichen Hauptschul- bzw. Werkrealschulabschluß und überreichte die Zeugnisse:

Hauptschulabschluß:

Auendorf: Rösch, Steffen; Schopf, Andreas

Deggingen: Käppeler, Robert; Kloss, Christian; Leicht, Mathias; Miksche, Rene; Priel, Daniel; Priel, Marc; Teichmann, Stefan; Dik, Lydia; Fink, Katja; Lude, Kathrin; Albrecht, Alexander; Bucher, Daniel; Fröse, Irene

Bad Ditzenbach: Petkoski, Daniel; Stadler, Matthias; Zielke, Kai; Köhler, Manuela; Zieskoven, Desiree; Reske, Daniel; Mayer, Jasmin

Gosbach: Boga, Hikmet; Melgiovanni, Fabio; Salzinger, Markus; Bitter, Simone; König, Petra; Melgiovanni, Sonja; Hinrichs, Sven

Drackenstein: Daubenschütz, Daniel; Kujundzic, Sasa; Röckel, Holger; Falkenstein, Stefanie

Hohenstadt: Haliti, Lumnije

Reichenbach: Eitzenberger, Markus; Schmucker, Benjamin; Schwell, Malte; Gansloser, Jasmin; Haupt, Christine; Russ, Sabrina

Werkrealschulabschluß (Mittlere Reife)

Deggingen: Altmann, Mark; Diendorfer, Nadja; Dreyse, Yvonne; Roth, Corina

Gruibingen: Moll, Daniel; Schmalenbach, Viktor

Mit einem festlichen Essen und dem bunten Reigen von Darbietungen wurde die Feier fortgesetzt.

Reith
Rektor

Emil-von-Behring-Schule Geislingen/Steige

Nach dem Abschluß der dreijährigen Berufsfachschule für Altenpflege sind nun auch die Prüfungen der anderen Schularten an der Emil-von-Behring-Schule in Geislingen abgeschlossen. Damit steht fest, daß 190 Schülerinnen und Schüler die Abschlußprüfung bestanden haben:

An den **zweijährigen Berufsfachschulen** erhielten 63 Schüler das Abschlußzeugnis der Fachschulreife (mittlerer Bildungsabschluß).

Beim Abschluß des **Berufskollegs für Ernährung und Hauswirtschaft** wurden besonders herausragende Resultate erreicht; folglich wurden 5 Schüler mit Preisen und 5 Schüler mit Belobigungen ausgezeichnet.

Am **Berufsvorbereitungsjahr** konnten 58 Schüler durch eine Abschluß- und zudem durch eine Zusatzprüfung einen dem Hauptschulabschluß gleichwertigen Bildungsstand erzielen.

An den einjährigen Berufsfachschulen, der **einjährigen hauswirtschaftlichen Berufsfachschule** und der **einjährigen Berufsfachschule für Sozialpflege**, bestanden 47 Schülerinnen erfolgreich die Abschlußprüfung.

Die Ausbildung der einjährigen Berufsfachschule für Sozialpflege gliedert sich außer in Unterricht mehr als die Hälfte in Praxis, die in Form eines Praktikums stattfindet. An dieser Stelle sei allen Einrichtungen der Altenhilfe und Krankenpflege gedankt, die den Schülern so bereitwillig Praktikumsplätze zur Verfügung stellen wie bisher erfolgt.

Ausgesprochen erfreulich ist, daß trotz der angespannten Lage auf dem Arbeitsmarkt eine Vielzahl der Entlaßschüler einen Ausbildungs- bzw. Arbeitsplatz gefunden haben.

Zweijährige hauswirtschaftlich-sozialpädagogische Berufsfachschule

Die Fachschulreife erhielten:

Mirjam Reuter, Bad Ditzenbach

Gülhanim Selcuk, Bad Ditzenbach (Belobigung)

Einjährige Berufsfachschule für Sozialpflege

Eine **Belobigung** für gute Leistungen ging an:

Danijela Patek, Geislingen (Alten- u. Pflegeheim, E. Maisch, Bad Ditzenbach)

Berufsvorbereitungsjahr

Eine **Belobigung** für gute Leistungen erhielt:

Hai Fen Yia, Bad Ditzenbach

Verkehrsamt

Schülerferienprogramm

Hallo Kids, jetzt habt Ihr's alle geschafft. Der Ernst der Schule ist vorbei. Der Spaß der Ferien kann beginnen. Und daß Ihr auch wirklich Spaß habt, dafür sorgen wir vom Schülerferienprogramm '98. Abwechslungsreich ist es wie immer und mit ein paar besonderen Attraktionen ausgestattet, durch die es sich von den Vorjahren abhebt. Aber das seht Euch am besten selber an. Ab Mittwoch, dem 22. Juli, könnt Ihr Euch beim Verkehrsamt Haus des Gastes in Bad Ditzenbach anmelden.

Ärztlicher Notfalldienst

Sa., 25.07., 12.00 Uhr bis /So., 26.07.1998, 22.00 Uhr:

Dr. Krebs, Deggingen, Telefon: 07334/5476



Sprechstunden in dringenden Fällen am Sonntag um 11.00 Uhr und um 17.00 Uhr.

Zahnärztlicher Notfalldienst am Wochenende

Den zahnärztlichen Notfalldienst an Wochenenden und Feiertagen können Sie zentral über den Anrufbeantworter der Kassenzahnärztlichen Vereinigung Stuttgart unter der Rufnummer 07 11 / 78 77 766 erfragen.

Notfalldienst der Apotheken

25. Juli bis einschl. 31. Juli: **Apotheke Deggingen**

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Telefon: 07334/8989

Ditzzenbacher Straße 15, 73326 Deggingen

Pflegedienstleitung: Herr Kausch

Wochenend-/Feiertagsdienste:

Für Notfälle/Nachrichten steht Ihnen ein Anrufbeantworter zur Verfügung, den die diensthabende Schwester/der Pfleger etwa gegen 7.15/12.00/17.30 Uhr abhört.

Bürozeiten:

Montag und Mittwoch bis Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und Dienstag von 13.30 bis 16.00 Uhr.

Pflegedienst:

Häusliche Kranken- und Altenpflege:

Wir betreuen Kranke, Alte und Behinderte. Ziel unseres Dienstes ist es, diesen Menschen so lange wie möglich ein selbstbestimmendes und eigenverantwortliches Leben in ihrer gewohnten Umgebung zu ermöglichen.

Hauswirtschaftliche Versorgung:

Eine Hilfe zur Aufrechterhaltung des Haushaltes steht in Verbindung mit der Pflege für Kranke, Alte und Behinderte oder im Rahmen der Krankenhausersatzpflege.

Essen auf Rädern:

- Wir bieten täglich warme Mahlzeiten, auch für Diabetiker, und fürs Wochenende bzw. an Feiertagen Tiefkühlmenüs an.
- Sie haben Menüwahl
- Sie können die Abnahmedauer frei wählen
- Das Essen wird direkt nach Hause geliefert

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne unsere Mitarbeiterin, **Frau Siedl**, unter der Telefon-Nummer **07335/5592** oder Ihre Sozialstation Oberes Filstal.

Was Ihnen die Sozialstation sonst noch an Hilfen und Diensten anbietet, zeigt Ihnen unser Prospekt. Gerne senden wir Ihnen diesen auf Anforderung zu.

Darüber hinaus stehen wir Ihnen bei Fragen zur Krankenpflege, zur Finanzierung usw. für fachliche Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung.

Anerkannte Zivildienststelle - Haben Sie Interesse?

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an PDL Herm Kausch.

Sozialstation Oberes Filstal

- Ihr Partner in der Pflege -

Frauen- und Kinderhilfe Göppingen e.V.

Haus für mißhandelte Frauen und deren Kinder;
Aufnahme und Beratung, Tel. 07161/72769, Postfach 426

Erreichbarkeit des Frauenhauses Göppingen

Montag bis Freitag jeweils von 8.15 bis 16.15 Uhr.

Elektro-Notdienst der Innung Göppingen

Telefon 0130 - 84 84 85

Deutsches Rotes Kreuz

**Rettungsdienst und Krankentransport
(rund um die Uhr)**

Telefon 1 92 22 (ohne Vorwahl)



Kirchliche Mitteilungen



Katholische Kirchengemeinden

Pfarrei St. Laurentius
Pfr. J. Zuparic
Hauptstr. 11
73342 Bad Ditzzenbach
Tel.: 07334/4254
Fax: 07334/21102

Pfarrbüro:
Di. - Fr.: 8.30 - 11.30 Uhr

Gemeindehaus
Frau Pulvermüller,
Tel.: 07334/8526

Pfarrei St. Magnus
Pfr. J. Zuparic
Magnusstr. 26
73342 Gosbach
Tel. 07335/5743
Pfr. i.R. E. Scheel,
Tel. 07335/7388

Pfarrbüro:
Mo.: 8.00 - 10.30 Uhr

Josefskapelle
Jeden Sonntag ab 11.00 Uhr
Josefsheim
Frau Hochrein,
Tel.: 07335/7189

26. Juli 1998
17. Sonntag im
Jahreskreis
Lesejahr C

Evangelium: Lk 11,1-13

Darum sage ich euch: Bittet, dann wird euch gegeben; sucht, dann werdet ihr finden; klopft an, dann wird euch geöffnet. Denn wer bittet, der empfängt; wer sucht, der findet; und wer anklopft, dem wird geöffnet. Oder leiht unter euch ein Vater, der seinem Sohn eine Schlange gibt, wenn er um einen Fench bittet, oder einen Skorpion, wenn er um ein Ei bittet?



St. Laurentius - Bad Ditzzenbach

Samstag, 25. Juli - Hl. Jakobus

18.00 Uhr Vorabendmesse in St. Magnus, Gosbach

Sonntag, 26. Juli

10.15 Uhr Sonntagsmeßfeier

Dienstag, 28. Juli

17.30 Uhr Rosenkranz, anschl. Abendmesse

Mittwoch, 29. Juli

8.30 Uhr Schulschlußgottesdienst in der Kirche

19.30 Uhr Ökum. Abendgebet in der Alten Dorfkirche

Freitag, 31. Juli

8.00 Uhr Hausfrauenmesse

ab 9.00 Uhr Krankenkommunion

Samstag, 1. August

18.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 2. August

Keine Sonntagsmesse

10.15 Uhr Sonntagsmesse in St. Magnus, Gosbach

Beichtgelegenheit

1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung.

Ministrantenplan

Sonntag, 26.07.: Mattias D., Rainer, Manuela, Stefanie

Dienstag, 27.07.: Alexander, Eva-Maria

Herzlichen Dank für Ihr Opfer Miteinander teilen gemeinsam handeln, das zum Brückenbau in Äthiopien verwendet wird.



St. Magnus - Gosbach

Samstag, 25. Juli - Hl. Jakobus

18.00 Uhr Vorabendmesse (Otto + Lydia Spengler)

Sonntag, 26. Juli

9.00 Uhr Sonntagsmeßfeier

Mittwoch, 29. Juli

Schulschlußgottesdienst auf dem Aimer

17.30 Uhr Rosenkranz, anschl. Abendmesse

19.30 Uhr Ökumen. Abendgebet in der Alten Dorfkirche

Freitag, 31. Juli

ab 9.30 Uhr **Krankenkommunion**

Samstag, 1. August

18.00 Uhr Vorabendmesse in St. Laurentius, Bad Ditzenbach

Sonntag, 2. August

10.15 Uhr Sonntagsmeßfeier

Beichtgelegenheit

1/2 Std. vor dem Samstagsgottesdienst oder auf Vereinbarung.

Ministrantenplan

Samstag, 25.07.: Marco, Florian, Rebekka, Bernadette

Sonntag, 26.07.: Markus, Claudia, Andrea, Martin K.

Für beide Pfarreien

Krankenkommunion

Ausnahmsweise findet die Krankenkommunion nicht am Herz-Jesu-Freitag, sondern bereits am

Freitag, 31. Juli 1998,

in St. Laurentius ab 9.00 Uhr

in St. Magnus ab 9.30 Uhr

statt. Wir bitten um Beachtung.

Das Pfarrbüro in Bad Ditzenbach bleibt am Donnerstag, 30.07.1998, geschlossen.

Sakramentenvorbereitung

Die Termine für die Erstkommunion und Firmung 1999 sind wie folgt:

Erstkommunion

St. Magnus, Gosbach Sonntag, 11.04.1999, 10.00 Uhr
St. Laurentius, Bad Ditzenb. Sonntag, 18.04.1999, 10.00 Uhr

Das Sakrament der **Firmung** für die Firmbewerber beider Gemeinden wird am Samstag, 17. Juli 1999, um 15.00 Uhr in St. Magnus gespendet.

Evang. Kirchengemeinde Auendorf

Wochenspruch (26.07. - 01.08.)

So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge,
sondern Mitbürger der Heiligen
und Gottes Hausgenossen.

Brief an die Epheser 2,19

Veranstaltungen in Kirche und Gemeindezentrum und Festzelt!

Freitag, 24. Juli

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats

Sonntag, 26. Juli

10.15 Uhr Gottesdienst (Pfarrer Bischoff)

Gleichzeitig ist Kindergottesdienst.

Dienstag, 28. Juli

10.00 Uhr Seniorengymnastik

20.00 Uhr Probe des Posaunenchores

Mittwoch, 29. Juli

9.30 - 11.00 Uhr Treffen der "Wummels"

Auf dem Programm stehen: Kreisspiele.

14.30 - 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Donnerstag, 30. Juli

ab 18.00 Uhr **Aufbau des Festzeltes** vor dem Gemeindezentrum

Samstag, 1. August

18.00 Uhr Beginn des Festprogramms

Sonntag, 2. August

9.30 Uhr Gottesdienst im Festzelt unter Mitwirkung des Posaunenchores und des "Jungen Chores"

Pfarrer Rieker hält seine Predigt auf Schwäbisch.

Fortsetzung des Programms mit einer Darbietung des Kindergartens und Chorvorträgen.

Zum übrigen Programm sei auf die Plakate und anderweitige Veröffentlichungen verwiesen.

Wir freuen uns auf die Gäste aus der näheren und weiteren Umgebung und erhoffen uns ein insgesamt schönes Auendorfer Sommerfest.

23. Auendorfer Sommerfest am 1. und 2. August 1998

Ladbriaf

*Kaum isch 's Fuußball-fescht verklunga
ond d' Aufregong vorbei,
weil viele hend vergeblich miasta warta
uff schlau verschob'ne Eintrittskarta.*

*So mancher isch no ganz benomma.
Grad moo des Fuußballfiab'r sich hot g'legt,
schau schreiet d' Auendorfer oo'entwegt:
"Zo oos'rem Sommerfescht isch
Jedermann willkomma!"*

*Zwoi Däg em Jahr - bis uff en kleina Rescht -
hilft jeder mit beim Sommerfescht.
Zom dreiazwanzigschta Mool
dirft's oos jetzt gelenga,
Wand'rer, Rad- ond Autofahrer
en ooser "schnuggligs Dorf" zo brennga.
I glaub, i sag uff koin Fall z'viel,
wenn i behaupt, daß ooser Dorf
isch Ausgangspunkt ond Wanderziel.*

*Für viele isch des Sommerfescht
so ebbas wie a Hoimetfescht.
Ma sieht sich wieder,
oft wohl au noch langer Zeit,
sengt mita'nder frohe Lieder
ond isch au zo'ma Tanz bereit.*

*Für oosre Gäscht gilt:
Komma ond sich wohlfühla, -
so kurz vor 'em Urlaub Urlaubsstemmung!
Wo mitkriagscht e'ma kloina Zelt
da grausfa Duft d'r weita Welt:
Wecka ond Wurscht, a Bier geg'n Durscht,
en g'moinsam ausgewählta Wei,
der ganz g'wießt et schlecht kan sei.
Manche meegat Auendorfer Mütschala,
manche langat liab'r noch 'ma Luncha,
and're meegat 's Brot vom Holzbackofa.*



Ond moo geit's des schauo,
daß e'ma Koch en d'Pfann kaa'scht gucka,
beobachta, wie d'Zwiebel brutzlet
ond ganz allmählich zeema hutzlet.

Doch bis jetzt isch kaum bedacht,
daß d'Musik nu Stemmung macht:
Vier Kapella gu zwõi Däg,
daß selbscht lohnt sich a langer Wäg.

Zur Orientierung ohne Landkart:
A bisfle abseits vom obra Filstal
Do hosch koi and'ra Wahl!
Do, moo's noch Geppenga naa,
noch Ditzabach virre, noch Geislena nei,
noch Wiesastoig hendre
ond noch Gruibenga nom goht,
do isch ooser Dorf zum Lenda.

Auf Wiede'rsäah do henda! (R.R.)

Ihr gemischter Chor	Ihre Schützengesellschaft	Ihre Ev. Kirchengemeinde
Walter Rösch	Heinz Späth	Reinhard Rieker

Evang. Kirchengemeinde Deggingen - Bad Ditzenbach

Wochenspruch:

"So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen."

Epheser 2,19



Sonntag, 26. Juli - 7. Sonntag nach Trinitatis

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. Bischoff)
9.15 Uhr Kindergottesdienst

Im Anschluß an den Kindergottesdienst sind die Kinderkirchkin-
der und ihre Eltern herzlich zu einem kleinen Sommerfest beim
Gemeindehaus eingeladen.

(Für Getränke ist gesorgt, bitte Grillwürste etc. mitbringen.)

Fahrdienst: Wer gern zum Gottesdienst abgeholt werden
möchte, wende sich bitte bis Samstag, 17.00 Uhr, an Herrn
Rademacher, Tel. 5550.

Alle Gemeindeglieder in Gosbach, Bad Ditzenbach, Deggingen
und Reichenbach sind herzlich eingeladen, unseren Fahrdienst
(zum Gottesdienst und wieder nach Hause zurück) in Anspruch
zu nehmen.

Montag, 27. Juli

14.00 - 15.00 Uhr Kinderkleider-Aktion "Teddybären-Treffen"
im evang. Gemeindehaus

15.00 Uhr Mädchenjungschar für Mädchen von 7 bis 11 Jahren
(evang. Gemeindehaus)

Mittwoch, 29. Juli

7.30 Uhr Schulschluß-Gottesdienst in der Hauptschule Deg-
gingen in der Heilig-Kreuz-Kirche

9.00 Uhr Schulschluß-Gottesdienst der Grundschule Reichen-
bach in der Christuskirche

10.00 Uhr Schulschluß-Gottesdienst der Grundschule Deggingen
in der Heilig-Kreuz-Kirche

15.00 Uhr **Kein Konfirmandenunterricht wegen der großen
Ferien.**

19.30 Uhr Meditatives Abendgebet in der Alten Dorfkirche
Bad Ditzenbach

Donnerstag, 30. Juli

9.15 Uhr Andacht mit Abendmahl im Martinusheim

9.30 Uhr Mutter-Kind-Gruppe im Gemeindehaus

11.00 Uhr Andacht im Seniorenheim Bad Ditzenbach

Sonntag, 2. August - 8. Sonntag nach Trinitatis

9.15 Uhr Gottesdienst (Pfr. i.R. Alt)

Kein Kindergottesdienst während der großen Ferien.

**Während der großen Ferien können wir keinen Fahrdienst
anbieten.**

Neuapostolische Kirche Wiesensteig, Schöntalweg 45



Sonntag, 26. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, 29. Juli

20.00 Uhr Gottesdienst durch Bez.-Apostel Klaus Saur in Hei-
denheim mit Satellitenübertragung in unsere Kirche Geislingen,
Hölderlinstraße 58.

Jehovas Zeugen Versammlung Laichingen

Königreichssaal, Gartenstraße 22

Freitag, 24. Juli

19.30 Uhr Theokratische Predigt diensts chule: "Der Philipper-
brief - wieso nützlich"

20.25 Uhr Dienstzusammenkunft: "Besuche, die sich segens-
reich auswirken"

Sonntag, 26. Juli

9.30 Uhr Vortrag für die Öffentlichkeit: "Inmitten einer verkehr-
ten Generation untadelig bleiben (Philipper 2:15)"

10.25 Uhr Bibelstudium anhand des Wachturmartikels:
"Schätzen wir Jehovas Organisation?"

Dienstag, 28. Juli

19.00 Uhr Versammlungsbuchstudium: "Biblische Prophezei-
ungen, die sich erfüllt haben"

Verkehrsamt "Haus des Gastes"
Telefon 07334/69 11

VERANSTALTUNGEN:

**Das "Haus des Gastes" ist am Freitag, 24. Juli 1998, bis
16.30 Uhr geöffnet.**

**Am Samstag, 25. Juli 1998, bleibt das "Haus des Gastes"
geschlossen.**

Jeden Montag Walking ab 8.30 Uhr
WALKING mit Frau Ilse Seemann und Frau Helga Kisten-
feger, Übungsleiterinnen für Gesundheitsgymnastik.
Treffpunkt: Vorplatz "Haus des Gastes"

Donnerstag, 23. Juli 1998, 13.30 Uhr

"Backhaus Auendorf"

Mit Wanderführer Alfons Köhler wandern wir über den Kreuz-
weg hoch, gemütlich nach Auendorf. Dort erwarten uns unsere
"Backhausfrauen" mit frisch gebackenen "Auendorfer Müt-
schele", leckerem Most und Kaffee. Gerne dürfen Sie sich das



Backhaus anschauen. Es besteht die Möglichkeit mit dem Lini-
enbus zurückzufahren.

Bitte melden Sie sich bis 10.00 Uhr im Verkehrsamt an!!

19.45 Uhr:

Vortrag über gesunde Ernährung

Diätassistentin der Kur- Rehaklinik

Ort: Kur- und Rehaklinik, "Haus Luise"

Hinweis:

**Am Freitag, 24. Juli und Samstag, 25. Juli 1998, bleibt das
Café Filsblick geschlossen!**

Samstag, 25. Juli 1998, 10.30 Uhr:

**Ausstellungseröffnung des VHS-Kurses "Naß in Naß
malen"**

Vom 25. Juli bis 15. August 1998, gibt die Ausstellung "Naß in
Naß malen" und "Schwarz-Weiß-Schraffieren" im "Haus des
Gastes", Bad Ditzenbach einen Einblick in das Arbeiten dieser
künstlerischen VHS-Kurse.

Zur Ausstellungseröffnung mit Vernissage um 10.30 Uhr wird
eingeladen.

ab 17.00 Uhr:

Kandeltreff in Gosbach

Gemütlicher Hock in der Ortsmitte

19.50 Uhr:

Fahrt zur Chagall-Ausstellung nach Balingen

"Marc Chagall - Ursprung und Wege"

In der Zeit vom 13. Juni bis 13. September 1998 zeigt die Stadt-
halle Balingen eine bedeutende Ausstellung mit etwa 70 Ölge-
mälden, Gouachen und Aquarellen von Marc Chagall. Die für
die Ausstellung ausgewählten Werke stehen für die wichtigen
Etappen in Chagalls Leben und beleuchte vor allem die große
Konstante in seiner Ikonographie, eine leitmotivische immer
wiederkehrende Quelle seiner Inspiration, nämlich Witebsk, die
russische Heimat mit ihrem religiösen und jüdischen europä-
ischen Privatbesitz, wie auch aus der Übersee sowie Sammlun-
gen großer Museen, wie etwa dem Centre Popidou, Paris.
Es sind zwei Führungen für 16.00 Uhr und 16.30 Uhr ange-
meldet.

Fahrtpreis: 47,50 DM incl. Eintritt und Führung

Bitte beim Verkehrsamt bis Freitag, 12.00 Uhr anmelden!!

Sonntag, 26. Juli 1998, 10.30 Uhr:

**Kurkonzert der Musikkapelle Bad Ditzenbach im Schulhof
bei schlechter Witterung im "Haus des Gastes"**

Montag, 27. Juli 1998, 13.30 Uhr:

Geführte Wanderung zur Wallfahrtskirche "Ave Maria"

Mit Wanderführer Alfons Köhler wandern wir am Reitstall Miller
bei, über einen herrlichen Waldweg zur Wallfahrts- und Klo-
sterkirche Ave Maria oberhalb von Deggingen. Es besteht die
Möglichkeit in Deggingen einzukehren.

Treffpunkt: Vorplatz "Haus des Gastes"

19.45 Uhr:

Vortrag des leitenden Arztes der Kur- und Rehaklinik

Ort: Kur- und Rehaklinik, "Haus Luise"

Mittwoch, 29. Juli 1998, 19.45 Uhr:

Chorkonzert der Jugendkantorei Deggingen

Leitung: Barbara Weber

Ort: Kur- und Rehaklinik, "Haus Maria"

Donnerstag, 30. Juli 1998, 13.00 Uhr:

Ausflugsfahrt "Blaubeuren - Ulm"

Über Geislingen fahren wir auf die Schwäb. Alb, über Nellin-
gen - Berghülen nach Blaubeuren. Das Städtchen liegt am sehr
malerischen Südrand der Alb, umrahmt von felsigen Waldhän-
gen. Die berühmteste Sehenswürdigkeit von Blaubeuren ist der
Blautopf, eine der größten Karstquellen Deutschlands. Viele Sa-
gen und Geschichten ranken sich um den Blautopf. Sehenswert
ist auch die Klosteranlage mit dem Hochaltar (1493), der eine
Glanzleistung Ulmer Schule zeigt. Nach 1 1/2stündigem Aufent-
halt fahren wir entlang der Blau über Herrlingen nach Ulm. Die
alte Reichsstadt Ulm liegt auf dem linken Donauufer. Sie ist das
wirtschaftliche und kulturelle Zentrum des würt. Oberlandes.
In der Stadtmitte das bekannte Ulmer Münster mit seinem

161,60 m hohen Turm, dem höchsten Kirchturm der Erde. Se-
henswert ist auch das Fischer- und Gerberviertel, das städtliche
Rathaus usw.

Aufenthalt bis 18.30 Uhr. Rückfahrt über die Autobahn.

Fahrtpreis: 24,- DM Erwachsene

17,- DM Kinder bis 12 Jahre

Vereinsmitteilungen



Gemischter Chor Auendorf



Auendorfer Sommerfest

Am ersten Wochenende der Schulferien (1./2. August) findet
unser jährliches Sommerfest statt. Das urige Dorffest wird von
den Auendorfer Vereinen durchgeführt. Wie gewohnt finden Sie
den Festplatz vor dem evang. Gemeindezentrum in Auendorf.
Ein Festzelt erwartet die Besucher aus Auendorf und Umge-
bung. Für Speis und Trank sowie gute Unterhaltung ist bestens
gesorgt. Beginnen wir die großen Sommerferien mit dem Bes-
such des Auendorfer Sommerfestes. Wir laden Sie zum Besuch
herzlich ein.

Für unsere Tombola bitten wir noch um Sach-, und für den
Sonntag noch um Kuchenspenden. Die Anlieger bitten wir,
während der Festtage die Kirchstraße freizuhalten. Da ein Stra-
ßenfest immer mit Unruhe verbunden ist, bitten wir die Anlieger
um Verständnis, wofür wir uns im voraus ganz herzlich be-
danken.

Zeltaufbau:

Donnerstag, 30. Juli 1998, pünktlich um 18.00 Uhr. Folgearbei-
ten erledigen wir am Freitag. Der Zeltabbau erfolgt am Montag,
3. August 1998, ab 9.00 Uhr.

Beim Zeltaufbau sowie beim Abbau erbitten wir die tatkräftige
Mithilfe der Auendorfer Mannschaft.

Walter Rösch

Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Bad Ditzenbach



Wanderung

Einladung zur Wanderung am kommenden Sonntag, 26. Juli.
Wanderstrecke: Erkenbrechtsweiler - Hohen Neuffen - Besuch
des Freilichtmuseums Beuren - Erkenbrechtsweiler.

Wanderzeit: ca. 4 Stunden

Abfahrt: ist um 10.00 Uhr mit Privat-Pkw am Parkplatz beim
Thermalbad.

Führung: Renate und Michael Fischer.

Gäste sind herzlich willkommen.

Hüttenhock

Am Sonntag, 16. August, findet bei der Hiltenburghütte unser
diesjähriger Hüttenhock statt. Dazu werden freiwillige Helfer be-
nötigt, diese sollten sich bis Sonntag, 26. Juli, melden bei: Die-
ter Hiesserer, Bad Ditzenbach, Telefon 07334/5700.

Kneipp-Verein Bad Ditzenbach und Oberes Filstal e.V.



Montags-Gymnastik

Am Montag, 27. Juli 1998, treffen wir uns um 9.30 Uhr in der
Grundschule Bad Ditzenbach zur letzten Kneipp-Gymnastik vor
den Sommerferien. Anschließend wollen wir uns im Gasthaus



"Kräuterstube" zu einem gemütlichen Plauderstündchen zusammensetzen. Alle unsere Gymnastik-Freunde laden wir ganz herzlich ein.

Helga Kistenfeger

Liebe Mitglieder,

am 14.07.1998 hielt uns Frau Ruth Erhardt-Kübler, Dipl.-Lebensmitteltechnologin, im Haus des Gastes, Bad Ditzenbach, einen aufschlußreichen und interessanten Vortrag über "Natürlich backen". Einleitend ging sie auf den Aufbau des Weizenkornes ein, wobei sie viele, auch spätere Erklärungen durch Folienbilder untermalte. Sie ging auf die Mehltypen, auf den Vitamin Gehalt und auf das Klebereiweiß ein, erläuterte die Typenzahlen, die den Ausmahlungsgrad wiedergeben; denn die Typenzahl gibt an, wieviel Mineralstoffe im Mehl enthalten sind: je höher die Typenzahl, desto höher der Mineralstoffgehalt. Vollkomprodukte haben keine Typenzahl mehr.

Als nächstes stellte sie verschiedene Getreidearten vor, wobei Frau Erhardt-Kübler betonte, daß nicht alle Arten eigentliches Getreide seien: Dinkel, Grünkern (grün geerntetes Dinkelkorn), Buchweizen (Knöterichgewächs), Hirse, Amaranth und Quinoa (Reismelde). Sie gab Hinweise zur Geschichte (Amaranth: Korn der Inkas), zu Anbaugebieten (Dinkel: Albhochfläche), zur Zubereitung und zur gesundheitlichen Verträglichkeit. Sie hatte für alle vorgestellten Arten Komproben und Mahlgut mitgebracht, die unter den zahlreich erschienenen Zuhörern als Anschauungsmaterial kursierten. Da zum Backen Tnebmittel benötigt werden, wie z.B. Hefe und/oder Sauerteig, fehlten auch diese bei der Vorstellung nicht. Zwischendurch beantwortete Frau Erhardt-Kübler alle an sie gerichteten Fragen, so auch zum Backautomaten, der für sie keine Alternative zum im Ofen gebackenen Brot ist, da dem Backautomaten-Brot die Kruste abgeht.

Zum Schluß des gelungenen Abends gab es als Kostprobe für jeden ein Stück Grünkern-Kuchen, der allen hervorragend mündete. Da Frau Erhardt-Kübler nicht mit einer so regen Teilnahme gerechnet hatte, reichten die von ihr mitgebrachten Rezepte nicht aus. Sie bat darum, daß die DitzenbacherInnen sich die Rezepte bei ihrer Mutter in der Oberen Mühle holen sollten.

Als nächstes Ereignis steht uns die Übergabe eines wetterfesten Tischtennis-Tisches, für den sich die Schulleitung der Hiltenburgschule Bad Ditzenbach beim Kneipp-Verein bereits bedankt hat, ins Haus. Der Vorstand hofft natürlich, daß dieser Tisch noch in den großen Ferien auf dem Schulhof aufgebaut werden kann, so daß er dann allen Schülern, aber auch vielen Jugendlichen des Dorfes beim Spiel mit dem kleinen Zelluloid-Ball Bewegung, Spaß und Freude bereitet. Mit der Schulleitung wird die "offizielle" Einweihung zum Beginn des neuen Schuljahres noch abgestimmt.

Der Vorstand

Musikkapelle Bad Ditzenbach 1928 e. V.



Zu unserem **Konzert** am Sonntag, dem **26. Juli 1998**, im "Haus des Gastes" ist die Einwohnerschaft sowie alle Kurgäste herzlich eingeladen. Beginn: **10.30 Uhr**.

Mit diesem Konzert verabschiedet sich die Musikkapelle Bad Ditzenbach in die Sommerpause. Wir wünschen allen eine schöne Urlaubszeit.

Vorschau

Die Musikkapelle Bad Ditzenbach spielt zur Unterhaltung am **6. September 1998** auf dem **Schützenfest in Drackenstein** von **11.00 bis 16.00 Uhr**.

Joachim Maliska

FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach 1993 e.V.



Zwei Schritte vor, zwei zurück

Die zweite Damenvertretung Tischtennis beim FTSV marschierte vor noch nicht einmal allzu langer Zeit von der Kreisliga über die Bezirksklasse in die Bezirksliga durch. Der Abstieg folgte auf dem Fuße. Nun droht sogar eine Runde außer Konkurrenz oder eine Mini-Saison in der Kreisliga. Das Werben um eine Mit-/Ersatzspielerin verhallte ungehört.

Bald kommt sie wieder. Die Zeit, in der mancher sich fragt, ob die Zweite (Frauen) wohl immer komplett in jedes Treffen gehen kann oder ob der TT-Vierer wohl dort drunten bleibt. Drunten, das ist (leider) die unterste Damen-Spielklasse, in der ländliche, kleinstädtische bzw. die Reserveteams der Vereine ihren Platz haben. Drunten, das muß keine schlechte Position sein. Die TT-Kameradinnen und Kameraden schwören auf ihre Helgas, Annettes; auf ihre Barbara und Doris. Denn auch in dieser Klasse gibt es begnadete Spielerinnen, sind die Begegnungen spannend, macht jedes Match Spaß. Auch hier (oder gerade hier) gibt es Atmosphäre. Eich Hoch auf diese Sportlerinnen, die um des Zuschauers, um ihres Clubs und um ihrer selbst willen ihr Bestes geben. Ein dreifach Hipp-hipp-hurra den Schläger schwingenden Damen, die zwar keine Überschriften titeln, aber auf die man sich verlassen kann.

Und wenn es einen Spielverlust setzt, ist dies nicht weiter schlimm; dann haben eben A und H und D und B einen schlechten Tag gehabt, was ja jedem schließlich einmal passieren kann. Und: beim nächsten Pflichtspielauftritt sind sie wieder mit von der Partie. Mit ungebrochenem Ehrgeiz, mit derselben Begeisterung und mit unvermindertem Einsatz. Deswegen können ebendiese Abteilungsangehörige auch von sich sagen in Anlehnung an eines der aktuellen Themen:

Spielfreude, Dabeisein und Kameradschaft werden groß geschrieben - aufgeben, nachlassen oder resignieren werden klein geschrieben. Ganz gestrichen werden: falsche Zielsetzung und Überheblichkeit.

gez. Frank Putze



Saisonvorbereitung 1998/99 des FTSV Bad Ditzenbach-Gosbach

3. Training: 20.07.1998, 19.30 Uhr, (Einkauf M + H Sport ab 18.00 Uhr)
4. Training: 22.07.1998, 19.30 Uhr, (Einkauf M + H Sport ab 18.00 Uhr)
1. Trainingsspiel: 25.07.1998, 16.00 Uhr, AKV Geislingen (in Gosbach)
5. Training: 28.07.1998, 19.30 Uhr
6. Training: 30.07.1998, 19.00 Uhr, 10 km Lauf in Gosbach (Aimerrundweg)
2. Trainingspiel: 01.08.1998, 18.00 Uhr, SV Memmingen (in Gosbach)
7. Training: 03.08.1998, 19.30 Uhr
3. Trainingsspiel: 05.08.1998, 19.00 Uhr, in Machtolsheim
8. Trainingslager: 07.08.1998 - 09.08.1998, in UNTERSCHMEIEN
9. Training: 11.08.1998, 19.30 Uhr
10. Training: 13.08.1998, 19.30 Uhr
11. Training: 15.08.1998, 19.30 Uhr
12. Training: 17.08.1998, 19.30 Uhr
13. Training: 25.08.1998, 19.30 Uhr
14. Training: 27.08.1998, 19.30 Uhr

Spiele des FTSV beim GZ-POKAL in Gruibingen:

- 19.08.1998 gegen TSV Gruibingen
- 21.08.1998 gegen SV Aufhausen



Bezirkspokalspiel: 23.08.1998
1. Punktspiel: 30.08.1998

Zu jedem Training sind Fußball- und Laufschnule mitzubringen!!!

M.R.

AH-Fußball

FTSV - TSV Hohenstaufen

4:4

Der FTSV lag bereits nach 20 Spielminuten mit 0:3 im Rückstand. Vorausgegangen waren individuelle Fehler der Heimmannschaft, die der Gast aus Hohenstaufen konsequent nutzte. Der FTSV erhöhte nun den Druck und erspielte sich einige klare Torchancen, die jedoch nicht verwertet werden konnten. Pech hatte Alwin Obermeier, als er nur die Latte traf. Ralf Schweizer war es dann, dem per Foulelfmeter das 1:3 gelang. Kurz vor dem Halbzeitpiff unterlief dem Gästetorhüter ein Eigentor. Somit war der Pausenstand 2:3.

Nach der Pause drückte der FTSV vehement auf's Gästetor. Der Lohn dafür war der verdiente Ausgleich durch Uwe Klack zum 3:3. Fast hätte Christian Fährndrich den Führungstreffer erzielt, der Ball landete jedoch zum zweiten Male an der Querlatte. Das Spiel wogte nun hin und her. Nach einem Freistoß ging die Gastmannschaft wieder mit 3:4 in Führung. Der FTSV steckte jedoch nicht auf und kam durch einen schönen Kopfballtreffer von Uwe Klack zum 4:4-Ausgleichstreffer.

Ein Dank an Schiedsrichter Josef Steiner, der diese Partie gut leitete.

Rudi Roidl

Jugendfußball

F-Jugend/Bambini

Am 07.07.1998 trafen sich die Kicker der F-Jugend mit ihren Eltern beim Clubhaus zur diesjährigen Saisonabschluß-Feier. Bei Steaks, Würstchen und Getränken saßen wir gemütlich beisammen. Nachdem es leicht nieselte und es empfindlich kalt wurde, setzten wir die Feier im Clubhaus fort. Dort wurden durch die Kinder ihre Pokale gefeiert, die beide Mannschaften im letzten Turnier gewannen.

Besonderer Dank gilt der Metzgerei Blöchle, welche die Würste spendierte, sowie der Bäckerei Jurcec, welche die Brötchen spendierte.

Peter Kuch



Gauturnfest in Donzdorf

- Unsere **Volleyballgruppe** machte mit einer Mannschaft beim Freiluftturnier mit. Sie belegte den sechsten Rang.
- Aufgrund ihrer hervorragenden Plazierungen beim Gaukinderturntreffen in Altenstadt haben sich einige Jugendturner und Jugendturnerinnen bei den **Gaubestenwettkämpfen** im Rahmen des Gauturnfestes qualifiziert.

Die Kinder und Jugendlichen haben wie folgt abgeschnitten:

LA-Dreikampf Juti F:

Sarah Kanaske, Rang 6

Wahlvierkampf Juti E:

Silke Jaschinski, Rang 15

Wahlvierkampf Juti D:

Sabine Zischler, Rang 15

Wahlvierkampf Juti C:

Ines Schweizer, Rang 10; Jasmin Herrmann, Rang 11; Katja Schulz, Rang 12

Wahlvierkampf Jutu F:

Steffen Bitsch, Rang 8; Max Scheffthaler, Rang 11; Marc Bucher, Rang 16

Allen Teilnehmenden herzlichen Glückwunsch!



FTSV Damen - TC Jebenhausen

1:8

Eine deutliche Niederlage mußten unsere Damen beim letzten Verbandsspiel dieser Saison gegen den diesjährigen Aufsteiger einstecken.

Es spielten: Lisa Bitter-Burkhardt, Nicole Hofele, Nicola Dollinger, Julia Kottmann, Anne, Mirjam und Wally Schweizer.

TC Donzdorf - FTSV Mädchen

2:4

Am Ende der Verbandsrunde konnten unsere Youngsters nochmals die Begegnung für sich entscheiden.

Es spielten: Bitter Carina, Blöchle Hanna, Kohler Miriam, Maier Dorothee, Ines Schweizer, Carolin Stadler.

TATC Dürnau - FTSV Juniorinnen

4:2

Unglücklich verloren unsere Teenies die ausgeglichene Partie.

Es spielten: Simone Bitter, Julia Kottmann, Anne Schweizer, Heidi Schweizer.

Damen 40: TATB Holzheim - FTSV

6:3

Im letzten Spiel der Saison konnten wir zwar recht wacker mithalten, doch letztendlich reichte es nur zu zwei Einzelpunkten durch Maria Steiner und Brigitte Büttner und einem Doppelsieg durch Büttner/Nocker. Alles in allem sind wir mit dem Saisonverlauf jedoch recht zufrieden und spielen nächstes Jahr wahrscheinlich in der neuen Damen 50-Klasse.

Es spielten: Frau Dr. Moll, Maria Steiner, Monika Ramminger, Brigitte Büttner, Ute Necker, Katharina Stehle und Margret Ulmer.

Ergebnisse von Verbandsspielen:

SV Hohenstadt - Herren 2

6:3

Herren 2 - TC Hattenhofen

8:1

Bereits nach den Einzeln stand es durch Siege von J. Baumann, U. Dollinger, H. Knaupp, A. Bitter und A. Großmann 5:1. In den Doppeln waren noch J. Baumann/U. Dollinger, H. Knaupp/A. Bitter und N. Kalik/A. Großmann zum Endstand vom 8:1 erfolgreich.

TC Niederstotzingen - Senioren 2

4:5

Zu unserem letzten Auswärtsspiel mußten wir ersatzgeschwächt antreten. Franz Förg konnte sein Einzel schnell gewinnen. In allen anderen Einzeln drohte ein Spielverlust. Doch dank der kämpferischen Leistung von Paul Stehle und Hans Hein, welche ihr Spiel im 3. Satz gewinnen konnten, stand es nach den Einzeln 3:3. Die beiden Doppel Förg/Reicher und Stehle/Ulmer konnten den Sieg perfekt machen. Durch diesen knappen Sieg konnte die Vizemeisterschaft erreicht werden.

Vereinsmeisterschaften im Damen- und Herreneinzel vom 20.07. bis 26.07.1998

Zuschauer sind wie immer herzlich eingeladen.

Liebe Tennisfreunde,

Zum Abschluß unserer sportlich erfolgreichen Verbandsspiel-saison laden wir **alle Tennismitglieder**, besonders aber die Spieler aller Mannschaften zu unserem **Grillfest am Freitag, 24.07.1998, ab 19.00 Uhr** ein.

Gesamtverein Gosbach

Kandeltreff

Zu unserem Kandeltreff am Samstag möchten wir Sie recht herzlich einladen.

Beginn ist um 17.00 Uhr. Es unterhält Sie der Musikverein Gosbach.

Sie werden wie gewohnt von unseren Vereinen mit Wurst, Steaks, Pommes, Krautwurstwecken, Käsebröten, frischen Radis, Crepes und natürlich den Bierspezialitäten der Adlerbrauerei Götz, verwöhnt. Ab 20.00 Uhr Barbetrieb.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und wünschen Ihnen schon jetzt recht viel Spaß und gute Laune.

Achtung: Der Kandeltritt findet dieses Mal im Unterdorf statt. Wir bitten die Anwohner um Verständnis und ihre Mithilfe. Bitte stellen Sie Ihre Kraftfahrzeuge ab Samstag, 9.00 Uhr so ab, daß der Festbetrieb stattfinden kann.

Sperrung der Straße ab Einmündung Obere Mühle bis Alte Steige und bis Unterdorfstraße Ende.

Musikverein "Harmonie" Gosbach e.V.



Achtung!

Arbeitsdienst beim Kandeltritt am 25.07.1998, um 10.00 Uhr beim neuen Brunnen.

Die nächsten Termine:

25.07.98: Kandeltritt (wir spielen ab 19.00 Uhr)
01.08.98: Kuckucksfest; Treffpunkt 14.00 Uhr
02.08.98: Auendorfer Sommerfest; Treffpunkt 13.00 Uhr
vom 03.08. bis 03.09.98: Sommerpause
04.09.98: Musikprobe
05.09.98: Ständchen
06.09.98: Bergfest
19.09.98: Altpapiersammlung Jugendkapelle
10./11.10.98: MV-Ausflug nach Pfronten.
Anmeldung bei Bosch Britta, Tel. 07335/7676, oder
Backes Rainer, Tel. 07335/5185.



Kolpingsfamilie Gosbach

Crepês, Crepês, Crepês

Wo? Natürlich am Samstag beim Kandeltritt. Unser Stand ist ab 17.00 Uhr geöffnet.

Kolpingssonntag

Am Sonntag, dem 2. August, ist es wieder soweit - der gemeinsame Tag. Über neue Gesichter würden wir uns riesig freuen. Wir treffen uns zum Gottesdienst (10.15 Uhr). Anschließend wird gewandert. (Bitte Grillverpflegung mitnehmen, fürs Getränk wird gesorgt).

Breithutgilde Gosbach e.V.

Mitgliederversammlung

Am Freitag, dem 24. Juli 1998, findet im Clubhaus des FTSV eine Mitgliederversammlung statt. Wir beginnen pünktlich um 20.00 Uhr.

Filstalsprung

Am Sonntag, dem 26. Juli 1998, nehmen wir wieder mit zwei Gruppen am Filstalsprung teil. Anmeldungen nimmt Frau Helga Fellner entgegen.

Treffpunkt: 10.30 Uhr vor dem Clubhaus des FTSV oder 11.00 Uhr im Schloßhof in Wiesensteig.

Narrenkick in Karssee

Für Samstag, den 1. August 1998, haben wir eine Mannschaft zum Narrenkick in Karssee angemeldet. Wer mitmachen möchte oder nähere Informationen braucht, sollte sich mit Manuel Stehle in Verbindung setzen.

Schülerferienprogramm

Wir brauchen noch Helfer fürs Schülerferienprogramm. Bitte meldet Euch bei Nicole Huttner. Termin: 07.08.1998, Beginn 15.00 Uhr.



FREILICHTSPIELE KLOSTER ADELBERG

Freitag, 24. Juli 1998, 20.30 Uhr

Othello

Aufführung der Burgfestspiele Eitville

Samstag, 1. August 1998, 14.00 Uhr

Der gestiefelte Kater

Aufführung der Landesbühnen Sachsen

Samstag, 1. August 1998, 20.30 Uhr

Ein Sommernachtstraum

Aufführung der Landesbühnen Sachsen

Sonntag, 9. August 1998, 20.30 Uhr

Die schöne Helena

Aufführung der Schloßfestspiele Eitlingen

Vorverkaufsstellen:

Klostervilla, 73099 Adelberg, Tel. (071 66) 387 (auch Information)
Tourist Information Göppingen, Marktstraße 2
Kultur- und Verkehrsamt Böll, Hauptstraße 1
Elektro König, Göppingen-Faurndau, Bismarckstraße 5
Reisegalerie Ludewig, Ebersbach, Im Bahnhof
Reisegalerie Ludewig, Uhingen, Schorndorfer Straße 13
Buchhandlung Bacher, Schorndorf, Marktplatz 14

Wir bedanken uns ganz herzlich bei diesen Firmen für ihre Unterstützung.



gefördert durch
Kreis Sparkasse



Schweißtransformator

"Zinser", Primär 380 V, 37-41 A,
Regelbereich 50-300 A
günstig abzugeben!

Telefon 0 71 61 / 3 79 50 ab 16.00 Uhr

Bade-/Wickelkombination für Badewanne Zwillingssportwagen

günstig zu verkaufen.

Telefon: 0 71 61 / 81 19 69

Zur Verstärkung unseres Verkaufsteams
suchen wir freie

Mitarbeiter/innen

über berufliche und finanzielle Perspektiven informieren wir Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.

Leserkreis Daheim Daheim Liefer-Service GmbH
Bussenstr. 64, 70184 Stuttgart, Telefon: 0711 / 48 15 75

Das Ulmer Backhaus

die Backfrischen

Im Lidl-Markt in Gosbach
Drackensteiner Str. 105 • Telefon: 0 73 35 / 26 97

Hit der Woche!

- Malzsonne 750 g nur **3.15**
- Sonnenkerne nur **0.65**
- Früchteplunder nur **1.90**

Ab 15.00 Uhr für Sie frisch:

Die Feierabendtüte

Gefüllt mit: 1 Guten-Abend-Brot, 500 g,
2 Seelen, 2 Laugenbrezeln,
natürlich frisch gebacken!

Hol Sie Dir, für

nur **5.30**

Kräuterstube

das urig-schwäbische
Gasthaus in
Bad Ditzgenbach, Telefon 0 73 34 / 38 45
täglich geöffnet

Jazz-Brunch

am Sonntag, dem 26. Juli 1998
auf unserer Gartenterrasse

- ◇ reichhaltiges Frühstück
- ◇ sommerlich-leichtes Vorspeisenbuffet
- ◇ Fisch, Fleisch, Geflügel vom Grill
mit verschiedenen Beilagen
und zum Abschluß
- ◇ Früchte, Eis und vieles mehr

Beginn: 10.30 - 15.00 Uhr, Preis: 40,- DM

Es spielt das „Martin-Schrack-Duo“.

Um Vorbestellung wird gebeten.

Heinz Fischer

Estrichlegermeister

Estriche von Meisterhand

Aichelberger Weg 9

73119 Zell u. A.

Tel. (0 71 64) 39 31 - Fax (0 71 64) 67 21

Herrlinger

heizung

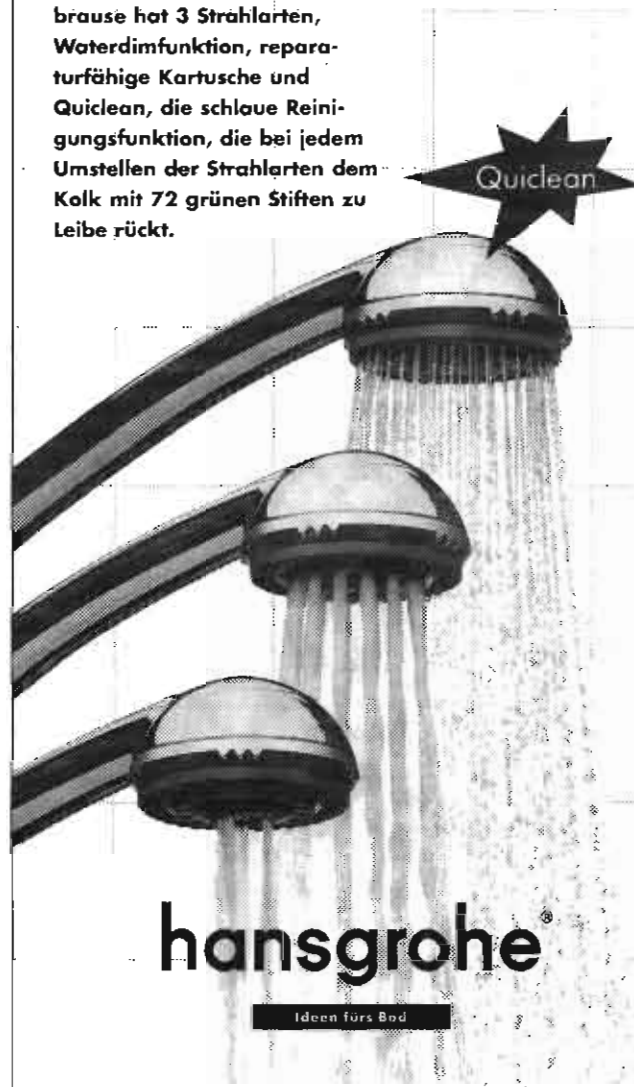
sanitär

fläschnerlei

seit 25 Jahren

Ärger mit Ihrer Alten?

Hier 77 Gründe für eine
Neue. Die Aktiva F'6 Hand-
brause hat 3 Strahlarten,
Waterdimfunktion, repara-
turfähige Kartusche und
Quiclean, die schlaue Reini-
gungsfunktion, die bei jedem
Umstellen der Strahlarten dem
Kalk mit 72 grünen Stiften zu
Leibe rückt.



Hier gib't Ihre Zukünftige:

PETER HERRLINGER

Heizung + Sanitär GmbH

Zeppelinstraße 18 · Dürnau

Telefon: 0 71 64 / 91 02 60

ANZEIGENANNAHME:

☎ 07161 / 9 30 20-0 • Fax 07161 / 9 30 20-20

Verlagsdruckerei Ugingen, Inh. Oswald Nussbaum

Der Pflanzen-TREFF

Erdbeer-Pflanzen für eine
„beerstarke Ernte“
nächstes Jahr!



Baumschule CLEMENT

Beratung + Verkauf Süßen, Riedstr. 28, direkt a. d. B10 **P**
Telefon 07161/811452 bequem und viel

Praxis Dr. Haegele

vom 27.07. bis 15.08.1998 **geschlossen.**

Vertretung: Dres. Jung, Dr. Winker

**Junghennen bis legereif - Enten - Masthähnchen -
Gänse - Puten - Kükenverkauf - schutzgeimpft!**

Am Samstag, 25. Juli, letztmalig in diesem Jahr, in:

Bad Ditzgenbach am Rathaus 8.40 Uhr
Auendorf am Hirsch 8.50 Uhr
Gosbach am Rathaus 9.00 Uhr

Nutzgeflügelhof H. Fauser, Waiblingen, Tel.: 0711-711795

SUCHE TEILZEITKRAFT

Friseursalon Uwe Setzer

73326 Deggingen

☎ gesch.: 0 73 34 / 45 41, priv.: 0 73 34 / 2 13 98

» *Neueröffnung* «



**Gerhard Mayer
Schärftechnik**

Badstr. 15 • 73035 Bezgenriet
Telefon + Fax: 0 71 61 / 94 45 46

Wir schleifen:

**Hartmetallsägen, Hobelmesser, Oberfräser,
Scheren, Bandsägen, Papiermesser,
für Handwerk und Haushalt.**

Annahmestelle: Bronnwiesenstr. 22, 73326 Deggingen



**Mode direkt von
den Herstellern,
im SSV nochmals
reduziert!**

Über 500 Herrenhosen zum **1/2** Preis

Damen-Kombimode
von DailyNews
reduziert bis zu **70%**

Alle Kinder T-Shirt
und Sweatshirt
von Reaction nur **DM 9,90**

Komplette Cbici
Kinderkollektion **1/2** Preis



Mo. - Fr. 13.30 - 18.00, Do. bis 19.00, Sa. 8.30 - 12.00, la. Sa bis 15.00
Hereso Verkaufshalle gegenüber Einkaufszentrum Zell, Tel. 071 64/2088

Hereso Walter Reutter Bekleidungsfabrik
73119 Zell u.A., Göppinger Str.

Matratzen Zudecken Bettgestelle Lattenroste

Bettwäsche Frottierwaren Kinderartikel Geschenkeideen

MIT **EIGENER PRODUKTION**
ZUM ANSCHAUEN
07164 / 902390

Schurwoll-Sommerdecke

leichtes Ganz-Sommerbett, gefüllt mit 700g
feinster Schurwollwolle. Aus unserem günstigen
Handlesortiment
135/200cm

nur **59,-**

Preis-Tip: Wildseiden-Steppbett

superleichtes Sommerbett, gefüllt mit 700g
reiner Wildseide, aus unserem günstigen
Handlesortiment
135/200cm

nur **49,-**



Träumen Sie schön!

**... alles andere
können Sie
sich
sparen!**

Sommer-Daunen-Bett

traumhaft leichtes Sommerbett
mit 400g 1a. orig. Dauns,
aus eigener Herstellung,
z.B. 135/200cm,

nur **187,-**

Velour-Strandtücher

frisch, flauschig bunte Strandtücher, aus unserem
günstigen Handlesortiment
70/140cm

nur **14,90**

MAIERS BETTWARENFABRIK • BOLL

Öffnungszeiten: Mo.-Mi. 9:00-12:30 u. 14:00-18:00 Uhr; Do. u. Fr. 9:00-12:30 u. 14:00-19:00; Sa. 9:00-13:00 ORTSAUSGANG BOLL RICHTUNG BEZGENRIET



Wenn Ferne u. Nähe
erscheinen Dir trüb,
dann liegt's an
der Brille
drum gehe zu ...



Staatl. gepr. Augenoptiker
Augenoptikermeister
Uhrmachermeister
Lieferant aller Krankenkassen

GRÜB

Telefon (0 73 31) 4 34 37 · Geislingen/Steige · Bahnhofstraße 19

Wir fahren Sie, wohin Sie wollen!

Rund um die Uhr

Mietwagen **Cornelia Schneeberger**

Fahrten aller Art · Kurierfahrten
Krankenfahrten · Dialyse- und Kurfahrten

Hauptstraße 2 · 73326 Deggingen · Mobiltelefon 0171 / 8 30 11 82
Telefon 0 73 34 / 50 55

SCHULBÜCHER

für sämtliche Schulen bitte jetzt bestellen.
Gutscheine der Stadt Geislingen und vom
Landratsamt Göppingen werden angenommen.
Auf Wunsch werden die Bücher
auch eingebunden.

PAPIERHAUS Harder

Hauptstr. 4 und Neuwiesen 4/2, Geislingen
Telefon: 0 73 31 / 4 35 63

Der Kundendienst macht's!

Wiesensteig
Hauptstraße
14 - 16

Radio-Holder

Kunden-
dienst:
(07335) 5420

macht den Kundendienst!

DIE AUFSTEIGER DES JAHRES !!!

Einladung zum Fröhschoppen

beim Schützenhaus in Gruibingen,
am 26. Juli 1998, ab 10.30 Uhr

Mit den »**JUNGEN ZELLBERGERN**«

aus dem Zillertal.

Bei jedem Wetter. Eintritt frei!

DIE AUFSTEIGER DES JAHRES !!!

**Gleitsichtgläser
gratis auf Rezept**

optik aktuell:
In allen Bereichen
scharf sehen.
Von nah bis fern.
Mit Markengläsern
made in Germany.

Bei optik aktuell
mit Verträglichkeits-
Garantie
gratis auf Rezept.



Göppingen, Markt-/
Ecke Lange Straße 9

Stuttgart, Königstraße 16 und
Sillenbacher Markt · Esslingen · Leonberg
Ludwigsburg · Tübingen Wöblingen

**optik
aktuell**
by JESCHKE OPTIK

Kleiß



Laichingen · Goethestraße 69-71
☎ 07333-63 71 · Fax 62 74
<http://www.kleiss.com>

**Bedachungen
Dachfläschnerie
Fassaden**

Ihr Reisebüro im Täle

Hauptstr. 73 in Deggingen



**Alle Veranstalter, Computerbuchung mit SOFORT-OK!
Sommerferientermine noch buchbar.**

☎ (0 73 34) 2 14 04 Geöffnet: 9.00 - 12.30 Uhr + 14.30 - 18.30 Uhr

KMK Möbelmarkt GmbH

Sonderposten, Restposten, II. Wahl

Lagerverkauf

Diverse Möbel aller Art bis zu **53 %** billiger

Ständig ca. 100 Couchgarnituren
supergünstig im Angebot. Schon ab

498,- DM

Unser Schlager der Woche:

Moderne Couchgarnitur

3-2-1-Sitzer, Federkernpolsterung, solide
Verarbeitung, zum Knüllerpreis von DM

777,-

Einkaufszentrum **GOSBACH** ehem. Mayer-Schuh-Gelände

Drackensteiner Straße 125-129 • Tel. + Fax 07335/7557

Geänderte Öffnungszeiten: Mo., Di., Fr. 10 - 19 Uhr, Sa. 9 - 14 Uhr
Mi. und Donnerstag geschlossen

Null Mark Steuern

Drei Jahre Garantie

3 JAHRE GARANTIE
gemäß Ford Garantie-Schutzbrief für das 2. und 3. Jahr/50.000 km

Alles drin, alles dran.

K2
Komplett: 1,3 l 37 kW (50 PS), 3-türig, Fahrer- und Beifahrer-Airbag, Wegfahrsperre, Ausstellfenster hinten, Heckscheiben-Wischwasch-Anlage, getönte Wärmeschutzverglasung, Stereo-Radio-Cassettengerät.

Mietsonderzahlung: DM 5.650,-*
Leasingangebot 36 Monate/30.000 km

Unser Preis: DM 16.750,-*

DM 98,-
pro Monat



K2 limited Edition

Mondeo Turnier

Perfekt: 1,6l, 66 kW (90 PS), Klimaanlage, Stereo-Radio-Cassettengerät 4000, Fahrer- und Beifahrer-Airbag, ABS, Zentralverriegelung, Servolenkung, Wärmeschutzverglasung, Dachreling.

Mietsonderzahlung: DM 9.650,-*
Leasingangebot 36 Monate/40.000 km

Unser Preis: DM 33.350,-*

DM 298,-
pro Monat



Oder darf's trotzdem etwas mehr sein?

K2 limited Edition

Der Gipfel der Ausstattung: 1,3 l, 44 kW (60 PS), zusätzl.: Klimaanlage, Radio-CD-Player 6000, Fahrersitz höhenverstellbar, gelber Schaltknopf und Handbremshebel, gelb unterlegte Instrumententafel, India-Gelb-Lackierung, Dachspoiler in Wagenfarbe, 4 Leichtmetallräder mit gelber Abdeckung, K2 Inline Skates incl. Schutzabrüstung.

DM 148,- monatl. Leasingrate,
Mietsonderzahlung: DM 5.950,-*
36 Monate/30.000km

Unser Preis: DM 19.950,-*

Mondeo „Festival“ Edition

Festival der Ausstattung: 1,8 l, 85 kW (115 PS), zusätzl.: Seiten-Airbag, Sportsitze vorn mit elektr. Fahrersitzhöhenverstellung, heizbare Frontscheibe, Audiosystem mit Verkehrsfunk, Nebelscheinwerfer, Lederlenkrad, Breitreifen.

DM 338,- monatl. Leasingrate,
Mietsonderzahlung: DM 9.950,-*
36 Monate/40.000km

Unser Preis: DM 36.950,-*

*Alle Preise zuzüglich Fracht

BEI IHREM FORD-HÄNDLER.



Ihr Ford-Partner im Oberen Filstal
AUTOHAUS D. HERRLINGER GMBH

Karosseriebau, moderne Unfallinstandsetzung,
Einbrennlackierung, Mietwagen, Abschleppdienst.

73347 MÜHLHAUSEN · TEL. 0 73 35 / 50 31